

Freiheitliche Landtagsfraktion
Silvius-Magnago-Platz 6
I - 39100 Bozen (BZ)
Tel.: +39 0471 946158
freiheitliche@landtag-bz.org
freiheitliche@pec.prov-bz.org
die-freiheitlichen.com

An den
Präsidenten des Südtiroler Landtages
Herrn Dr. Josef Nogglner
Bozen

Bozen, den 10. Juli 2020

ANFRAGE

Ausgaben für Lebensmittel im Gesundheitswesen

Eine gesunde und ausgewogene Ernährung trägt nachgewiesenermaßen maßgeblich zum Genesungsprozess und Wohlbefinden der Patienten bei. Aufgrund des allgemein herrschenden Kostendrucks im Gesundheitswesen liegt die Befürchtung nahe, dass vermehrt auch am falschen Ort, nämlich bei der Verpflegung gespart wird.

Eine zu Beginn des Jahres veröffentlichte Studie des deutschen Krankenhausinstitutes legt offen, dass die realen Kosten, die im Schnitt für die Verpflegung pro Tag und Patient ausgegeben wurden in den letzten 15 Jahren um knapp 10 Prozent gesunken sind. Dies, obwohl es im selben Zeitraum einen deutlichen Preisanstieg bei Lebensmitteln und Personalkosten gab. Sichtbar werden diese Einsparungen etwa durch eine stark verminderte Qualität der ausgegebenen Speisen, was unter anderem durch den vermehrten Einsatz von Fertiggerichten und sogenannten Convenience-Lebensmitteln mit schlechtem Nährwert zurückzuführen ist.

Daraus ergeben sich folgende Fragen an die Landesregierung verbunden mit der Bitte um schriftliche Antwort:

- 1) Wie hoch sind die Ausgaben, die der Sanitätsbetrieb für die Beschaffung, die Distribution und die Verarbeitung von Lebensmitteln tätigt? Bitte um die Auflistung der Kosten für die Jahre 2010-2019 und um eine getrennte Aufschlüsselung für alle sieben Krankenhäuser im Land.
- 2) Wie hat sich der Anteil der Ausgaben für den Ankauf, die Distribution und die Verarbeitung von Lebensmitteln gemessen an den Gesamtausgaben des Sanitätsbetriebes im Laufe der vergangenen zehn Jahre entwickelt? Bitte um eine getrennte Aufschlüsselung für alle sieben Krankenhäuser im Land.
- 3) Wie haben sich die Kosten für Lebensmittel inflationsbereinigt pro Tag und Patient und unter Ausnahme der Personalkosten im Laufe der letzten zehn Jahre entwickelt? Bitte um eine getrennte Aufschlüsselung für alle sieben Krankenhäuser im Land.
- 4) Wie viele Mitarbeiter werden vom Südtiroler Sanitätsbetrieb für den Ankauf, die Distribution und die Verarbeitung von Lebensmitteln beschäftigt?
- 5) Wie hat sich die Anzahl der Beschäftigten die letzten zehn Jahre entwickelt? Bitte um eine getrennte Aufschlüsselung für alle sieben Krankenhäuser im Land.
- 6) Der Südtiroler Sanitätsbetrieb hat im August 2019 ein fünfköpfiges Gremium installiert, welches die Ausgaben des Sanitätsbetriebes einer kritischen Analyse unterzieht und auf Basis dieser Anregungen und Lösungsansätze zur Kostenoptimierung vorlegt. Wurden vonseiten des Gremiums Sparmaßnahmen im Bereich der Lebensmittelversorgung empfohlen? Falls Ja: Welche?
- 7) Kommen in den Küchen der Südtiroler Krankenhäuser sogenannte „Convenience“-Produkte, also teilfertige Lebensmittel und Fertiggerichte zum Einsatz? Falls Ja: Welche? Wie hat sich deren Anteil an der Gesamtmenge der verarbeiteten Lebensmittel und den Kosten in den letzten zehn Jahren entwickelt?



L. Abg. Andreas Leiter Reber



**DIE SOZIALE
HEIMATPARTEI**